

Antrag der FWG-Kreistagsfraktion zur Ergänzung der Resolution (TOP 6 der KA-Sitzung am 10.1.)

Wir appellieren darüber hinaus an das Aufsichtsgremium des Mutterhauses der Borromäerinnen, dass sie das Krankenhaus Ehrang nicht nur in den Zustand vor der Flut versetzen, sondern darüber hinaus den Krankenhausstandort Ehrang mit weitergehenden Investitionen, mit einer inhaltlichen sowie medizinischen Fortentwicklung des Standortes, für die Zukunft sichern. Gerade der Standort Ehrang bietet von der räumlichen Lage und den umliegenden Freiflächen erhebliches Entwicklungspotential für die Zukunft.